Bedienungsanleitung

Heizungsregler-/ Raumstation RS-OT



Hoval Schweiz

Hoval Herzog AG General-Wille-Strasse 201 CH-8706 Feldmeilen Telefon 044 925 61 11 Telefax 044 923 11 39

Hoval Österreich

Hoval Gesellschaft mbH Hovalstrasse 11 A-4614 Marchtrenk Telefon 07243 550-0 Telefax 07243 550-15

Hoval Deutschland

Hoval (Deutschland) GmbH Karl-Hammerschmidt Strasse 45 D-85609 Aschheim-Dornach Telefon 089 92 20 97-0 Telefax 089 92 20 97-77



Steuerung der Heizung	3-32
Bedienungs- und Anzeigenelemente	
Heizungsregler-/Raumstation RS-OT	3
Wozu dient die Heizungsregelung TopTronic® T/RS-OT	4
So sparen Sie Energie	
Grundanzeige	
Funktion der Bedienungselemente	
Was tun, wenn	
Die Bedienungselemente der Kesselsteuerung	
Die wichtigsten Einstellungen	
Raumtemperatur ändern	9-10
Urlaub, abwesend, dauernd absenken	11
Betriebsart einstellen (Urlaub, Abwesend, Party, Automatik, Sommer, Heizen, Reduziert, Standby)	12-14
Schaltzeiten (Heizzeiten) verändern	15-17
Kopieren von Schaltzeiten	
Heizkurve (Heizkennlinie)	20-21
Warmwasser Einstellungen	
Warmwassertemperatur einstellen	21
Manuelle Warmwassernachladung	22
Warmwasser-Spartemperatur	22-23
Weitere Einstellungen	
Uhr einstellen	
Datum einstellen	
Umstellung Sommer-Winterzeit	
Sprache einstellen	
Rücksetzen des Schaltzeiten-Standardprogrammes - Löschen des eigenen Programmes	
Störmeldungen	28
Anlageninformationen	
Informationstaste für Anlagentemperaturen und Heizkreisinformationen	
Sonderanzeigen	30

Schaltzeitprogramm P2, P3 freigeben: $\ \square$ ja $\ \square$ nein

Heizungsregler-/Raumstation RS-OT	Der Heizungsregler RS-OT dient nicht nur zur Fernbedienung Ihrer Heizung sondern misst auch gleichzeitig die Temperatur im Wohnraum, wenn gewünscht.
Wichtige Adressen und Telefon-Nummern	Heizungsinstallateur
	Sanitärinstallateur
	Elektroinstallateur
Technische Anlagedaten (Durch den Heizungsinstallateur auszufüllen)	Informationen für den Anlagenbesitzer:
(Dutch den Heizungsinstallateur auszulullen)	Eingestellter Heizkurvenwer
	Haizkrais DK -

Wozu dient die Heizungsregelung TopTronic® T/RS-OT

Die Heizungsregelung ist zusammen mit den an Sie angeschlossenen Temperaturfühler gewissermassen das Gehirn der Heizung. Die wichtigsten Funktionen sind:

- bei jeder Aussentemperatur für die gewünschte Raumtemperatur sorgen
- die Wohnung nur dann zu heizen wenn Sie es wünschen (zuhause sind)
- warmes Wasser (z.B. zum Duschen) zu produzieren nur wenn Sie es wünschen
- Informationen anzuzeigen

weitere Funktionen:

- Ermöglicht die Eingabe der gewünschten Temperaturen
- Brenner EIN/AUS schalten
- Überwachen der Temperaturen

Durch das Herstellerwerk bzw. durch den Fachmann sind bei der Inbetriebnahme der Heizung sämtliche Einstellungen bereits getätigt worden. Veränderungen sind vor allem dann vorzunehmen, wenn Sie verreisen oder wenn es in Ihrer Wohnung zu kalt oder zu warm ist. Eine Übersicht mit den am häufigsten gestellten Fragen/Antworten finden Sie auf den Seiten 6 und 11 dieser Anleitung.

So sparen Sie Energie

Es lohnt sich für Sie und die Umwelt

Energie effizient nutzen, unnötige Verluste vermeiden: Mit wenig Aufwand können Sie den Betrieb Ihrer Heizanlage optimieren, und dabei noch gewinnen.

- Sie können Geld sparen. So viel Geld, um jedes 6. Jahr Ihre Öl- oder Gasrechnung zu bezahlen
- Sie können Jahr für Jahr die Energiemenge herausholen, die einer ganzen Badewanne voller Heizöl entspricht

Es lohnt sich die Heizung bei warmem Wetter im Herbst wieder auszuschalten

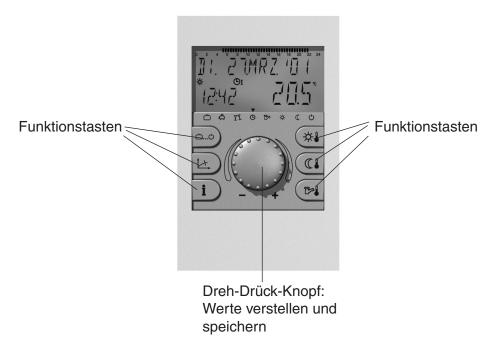
damit vermeiden Sie, dass Ihre Heizung aufgrund der tiefen Aussentemperatur morgens unnötigerweise Wärme produziert und Ihr Haus überheizt wird. Das bewusst auf die Wetterlage abgestimmte Ein- und Ausschalten der Heizung zählt zu den lohnendsten Energiesparmassnahmen überhaupt. Wenn Sie sich dabei den Gang in den Heizkeller sparen möchten, bietet Hoval seit längerem "Fernbedienungen" an, mit denen Sie Ihre Heizung bequem vom Wohnzimmer aus bedienen und regeln können.

Grundanzeige

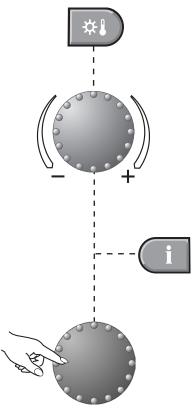
In der Grundanzeige erscheinen Wochentag, Datum und Uhrzeit sowie die aktuelle Kesseltemperatur bzw. Raumtemperatur (Raumstation)

Funktion der Bedienungselemente

Der zentrale Dreh-Drück-Knopf und die mit Symbolen beschrifteten Tasten machen die Bedienung einfach und überschaubar.







Ein Beispiel

Gewünschte Funktion anwählen

Durch drehen am Dreh-Drück-Knopf gewünschten Parameter (Wort oder Zahl blinkend) auswählen bzw. ändern

Zurück in die Grundanzeige ohne den eingestellten Wert zu speichern, ist durch drücken der Info-Taste jederzeit möglich

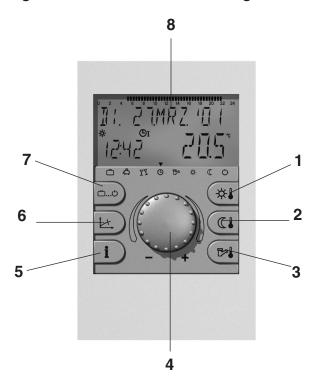
Durch drücken des Dreh-Drück-Knopf den eingestellten Wert speichern Es ist auch möglich mit der gewählten Funktionstaste zu speichern

Was tun, wenn...

Die nachstehend aufgeführten Hinweise dienen als erste Hilfestellung bei häufig wiederkehrenden Situationen.

Feststellung	Abhilfe
Mir ist zu kalt	Raumtemperatur mit und Drehknopf auf höhere Werte stellen (Seite 9).
Mir ist zu warm	Raumtemperatur mit und Drehknopf auf tiefere Werte stellen oder die Betriebsarten auf (stellen (Seite 10,14)
Ich will ab sofort tags und nachts durchgehend gleiche Temperaturen	Betriebsart mit auf ☼ "HEIZEN" einstellen (Seite 14)
Heute Abend möchte ich län- ger warm haben	Betriebsart mit auf 77 "PARTY" stellen und gewünschte Zeit einstellen (Seite 12)
Jetzt brauche ich besonders viel warmes Wasser	3 Sekunden lang drücken und Nachladezeit einstellen (Seite 22)
Ich will ab sofort nicht mehr heizen, aber trotzdem immer warmes Wasser haben	Betriebsart mit auf "SOMMER" stellen (Heizung aus, nur Warmwassser) (Seite 14).
Ich habe plötzlich weder Hei- zung noch warmes Wasser, ich friere.	Regelgerät auf Störmeldung überprüfen und ggf. Heizungsfachmann zu Rate ziehen.
Ich muss oft die gewünschte Raumtemperatur verstellen, weil es einmal zu kalt und ein- mal zu warm ist	Verändern Sie die eingestellte Heizkurve (Seite 20)
Ich bin heute für mehrere Stunden tagsüber abwesend	Betriebsart mit auf 🛱 "ABWESEND BIS" und Rück- kehrzeit einstellen (Seite 12)
Ich verreise für kurze Zeit (z.B. 3 Tage)	Betriebsart mit auf "URLAUB BIS" und Rückkehrzeit einstellen (Seite 12)
Ich verreise auf unbestimmte Zeit	Betriebsart mit auf ("REDUZIERT" stellen. Bei Rückkehr mit auf ("AUTOMATIK" stellen (Seite 13)
Mir ist im Sommer zu kalt oder zu warm.	Am $^{\mathbb{N}}$ ist erkennbar, dass Ihre Sommerabschaltung aktiv ist. Wenn Ihnen zu kalt ist, stellen Sie mit Betriebsart (Seite 13).

Die Bedienungselemente der Kesselsteuerung



Tas	ste	Benennung	Funktion
1	*	Tages-Raumtemperatur	Einstellen der Tages-Raumtemperatur. Seite 9
2		Abgesenkte Raumtemperatur	Einstellen der Raumtemperatur bei reduziertem Heizbetrieb. Seite 10
3		Warmwassertemperatur	Warmwassertemperatur einstellen. Manuelle Warmwassernachladung. Seite 22
4		Dreh-Drück-Knopf	Einstellen der Werte durch drehen. Bestätigen der Werte durch drücken. Auswählen von Funktionen durch drücken und drehen.
5	i	Informationstaste	 Anzeige von Betriebsdaten am Display Zurück in die Grundanzeige ohne zu speicher. Seite 29
6		Heizkurveneinstellung	Einstellen der Heizkurve Seite 20-21

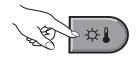
Taste	Benennung	Funktion			
7	Betriebsartenwahltaste	Itaste Auswählen der Betriebsarten			
	☐ Urlaub	Ausschalten der Heizungsanlage während des Urlaubes (Frostschutz) Seite 12			
	Abwesend	Heizbetrieb unterbrechen Seite 12			
	₹¶ Party	Heizbetrieb verlängert Seite 12			
	Automatic	automatischer Heizbetrieb gemäss den eingestellten Heizzeiten Seite 13			
	Sommer	nur Warmwasser ; Heizungs aus Seite 13			
	-	ständiger Heizbetrieb Seite 13			
	Reduziert	ständiger reduzierter Heizbetrieb Seite 13			
	(¹) Standby	Anlage aus - Frostschutz aktiv Seite 13			
8 DI ZIMRZ IDI	Display	In der Grundanzeige erscheinen Wochentag, Datum und Uhrzeit sowie die aktuelle Raumtemperatur (Raumstation) 1			

Die wichtigsten Einstellungen

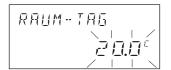
Raumtemperatur ändern Gewünschte Raumtemperatur Tag einstellen

MO. 16. AUG. 104 14:00 62.51

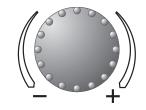
Grundanzeige



Taste "gewünschte Tages-Raumtemperatur" kurz drücken

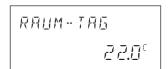


Die gewünschte Raumtemperatur während des Tages wird blinkend angezeigt

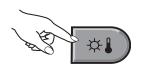


Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Raumtemperatur einstellen

- Einstellbereich 5.....30°C (Werkseinstellung 20°C)



In der Anzeige erscheint die gewünschte Tages-Raumtemperatur

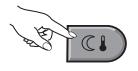


Taste "gewünschte Tages-Raumtemperatur" kurz drücken um die eingestellte Temperatur zu bestätigen

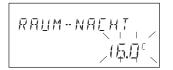
Gewünschte Absenktemperatur (Nacht) einstellen



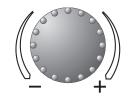
Grundanzeige



Taste "gewünschte abgesenkte Raumtemperatur" kurz drücken

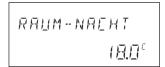


Die gewünschte Raumtemperatur während der Nacht wird blinkend angezeigt

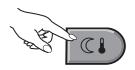


Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Raumtemperatur einstellen

- Einstellbereich 5.....30°C (Werkseinstellung 16°C)



In der Anzeige erscheint die gewünschte abgesenkte Raumtemperatur



Taste "gewünschte Tages-Raumtemperatur" kurz drücken um die eingestellte Temperatur zu bestätigen

Urlaub, abwesend, dauernd absenken

Je nachdem wie lange Sie abwesend sind und welche Komfortansprüche Sie haben, sind unterschiedliche Betriebsarten geeignet den Heizbetrieb zu unterbrechen bzw. zu reduzieren. Sie sparen jedenfalls viel Energie und damit auch Geld wenn während Ihrer Abwesenheit die Räume nicht geheizt oder reduziert geheizt werden.

Die nachfolgende Tabelle soll Ihnen einen Anhaltspunkt geben wann welche Betriebsart einzusetzen ist:

Anlass	Betriebsart	Funktion
Sie verreisen für z.B. 1 Woche und Ihnen ist der Zeitpunkt der Rückkehr bekannt	Anlage im Urlaub aus "URLAUB BIS"	 Heizungsanlage AUS / Wassererwärmer frostgesichert (5°C) Raumtemperatur auf minimal (10°C) Einstellbereich: vom aktuellen Datum250 Tage Ende Urlaub = Rückkehrdatum 0:00 Uhr Vorzeitige Rückkehr: 3 sec. "Gedrückt Halten", ermöglicht Rücksprung in "AUTOMATIK" Betrieb
Sie fahren morgens weg und kommen spät abends zurück	Heizbetrieb unterbrechen "ABWESEND BIS"	Kurzzeitige Unterbrechung des Heizbetriebs bis zur eingestell- ten Zeit. Einstellbereich: 0.524h
Sie verreisen für unbestimmte Zeit und Ihnen genügt wenn bei Ihrer Rückkehr die eingestellte Absenktemperatur im Wohn- raum herrscht.	Ständig reduzierter Heizbetrieb "REDUZIERT"	Ständig reduzierter Heiz- und Warmwasserbetrieb rund um die Uhr.
Sie verreisen im Frühjahr oder Herbst für unbestimmte Zeit und die Wohnung darf evtl. kühl sein wenn Sie zurück kommen	Anlage aus - Frostschutz aktiv "STANDBY" ()	Frostgesicherte Abschaltung der gesamten Heizungsanlage. Kein Warmwasserbetrieb!

Detaillierte Beschreibung für die Einstellung der Betriebsarten siehe nächstes Seiten.

Durch 3 sec. "Gedrückt Halten" der Taste können Sie jederzeit zur "AUTOMATIK" Funktion (normaler Heizbetrieb) zurückkehren.

Betriebsart einstellen

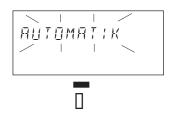
Vorgangsweise zum aktivieren der Betriebsarten "URLAUB BIS" oder "ABWESEND BIS" oder "PARTY BIS"



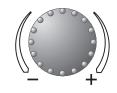
Taste "Betriebsartenwahl" kurz drücken



In der Anzeige erscheint kurzzeitig der Hinweis "BETRIEBSART"



Anschliessend erscheint in der Anzeige die momentane aktive Betriebsart blinkend und ein Balken im unteren Bereich der Anzeige zeigt auf das entsprechende Symbol



Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Betriebsart einstellen:

"URLAUB BIS" oder "ABWESEND BIS" oder "PARTY BIS"



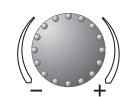
Die angewählte Betriebsart wird blinkend in der Anzeige dargestellt



"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um die gewählte Betriebsart zu bestätigen



In der Anzeige blinkt das heutige Datum ("URLAUB BIS") oder die momentane Uhrzeit ("ABWESEND BIS", "PARTY BIS")



Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf anwählen

- bei "URLAUB BIS" das Datum der Rückkehr aus dem Urlaub
- bei "ABWESEND BIS" die Uhrzeit der Rückkehr (innerhalb von max. 24 Stunden)
- bei "PARTY BIS" die Uhrzeit an der die Party voraussichtlich enden wird.

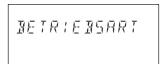


"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um die Einstellung zu bestätigen

Vorgangsweise zum aktivieren der Betriebsarten "AUTOMATIK , "SOMMER ¹ ", "HEIZEN", "REDUZIERT" und "STANDBY"



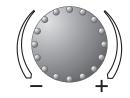
Taste "Betriebsartenwahl" kurz drücken



In der Anzeige erscheint kurzzeitig der Hinweis "BETRIEBSART"



Anschliessend erscheint in der Anzeige die momentane aktive Betriebsart blinkend



Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Betriebsart einstellen



zum Beispiel "REDUZIERT"



"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um die Einstellung zu bestätigen

¹Betriebsart "Sommer" kann nicht angewählt werden, wenn jeder Heizkreis separat eingestelt wird

Betriebsart	Funktion		
AUTOMATIK (L)	Automatischer Regelbetrieb entsprechend eingegebenen Heizzeiten Werkseinstellung: Heizen 06.00 - 22.00 Uhr reduzierter Heizbetrieb 22.00 - 06.00 Uhr Warmwasser: 05.00 - 22.00 Uhr	den im 1. Schaltzeitenprogramm	
SOMMER	Nur Warmwasserbetrieb Zu den im Schaltzeitenprogramm eingegebe erzeugt (zum duschen usw.) Werkseinstellung Warmwasser: 05.00 - 22.00 Uhr Frostschutz ist gewährleistet	nen Zeiten wird das Warmwasser Info: Betriebsart "Sommer" kann nicht angewählt werden, wenn jeder Heizkreis separat eingestelt wird	
HEIZEN	Ständiger Heizbetrieb Die Raumtemperatur wird in der Nacht nicht Warmes Wasser wird gemäss dem Uhrenpro	•	
REDUZIERT	Ständiger reduzierter Heizbetrieb Die Wohnung wird ständig auf die unter "RAUM-NACHT" eingestellte Temperatur geheizt.		
STANDBY (¹)	Kein Heizbetrieb Abschaltung der Heizungsanlage Es wird weder geheizt noch warmes Wasser pleistet	oroduziert. Frostschutz ist gewähr-	

Schaltzeiten (Heizzeiten) verändern

Mit dieser Funktion können individuelle Schaltzeitenprogramme für den Heiz- und Warmwasserbetrieb erstellt werden. Hierbei wird nach Anwahl des jeweiligen Kreises das werkseitige Standardprogramm (P1) aufgerufen und kann individuell überschrieben werden.

Die vom Herstellerwerk voreingestellten Heizzeiten sind:

Kreis	Tag	Heizbetrieb von
Heizkreis (DK)	Mo-So	06.00 - 22.00
Warmwasser- kreis (WW)	Mo-So	05.00 - 22.00

Tabelle zum Eintragen von individuellen Schalltzeiten

	Schaltzeitenprogramm für Wohnung(DK)					
Tag	Zyklus 1		Zyklus 1 Zyklus 2		Zyklus 3	
	von	bis	von	bis	von	bis
Мо						
Di						
Mi						
Do						
Fr						
Sa						
So						

	Schaltzeitenprogramm für Warmwasser- erwärmer (ww)					
Tag	Zyklus 1		Zyklus 2		Zyklus 3	
	von	bis	von	bis	von	bis
Мо						
Di						
Mi						
Do						
Fr						
Sa						
So						

Weitere Standardprogramme können vom Installateur freigegeben werden - oder worden sein (P1-P3) siehe Seite 17

Maximal 3 Heiz-Zeiten/Tag sind möglich, z.B.:



... pro Tag 1 Heizzyklus!



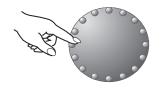
... pro Tag 2 Heizzyklen!



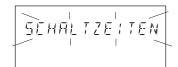
... pro Tag 3 Heizzyklen!



Grundanzeige



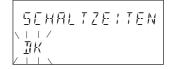
min. 3 Sekunden auf den "Dreh-Drück-Knopf" drücken



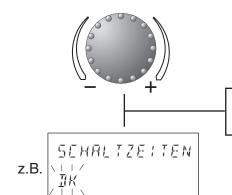
in der Anzeige erscheint das Wort "SCHALTZEITEN"



"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um zu bestätigen



in der Anzeige erscheinen zusätzlich die Buchstaben "DK"



Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den gewünschten Heizkreis anwählen

evtl. Schaltzeitenprogramm P1, P2 oder P3 anwählen - siehe Seite 17



"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um den gewählten Heizkreis zu bestätigen



Am "Dreh-Drück-Knopf" den Tag anwählen an dem eine Veränderung der Heizzeit gewünscht wird.

Hinweis: 3 Heizzyklus wird übersprungen, wenn im 2. Heizzyklus keine Schaltzeiten enthalten sind

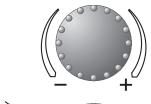
Ändern - Ausstieg:

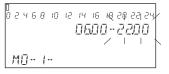
Jeder blinkende Einstellwert kann mit dem Drehknopf bei Bedarf korrigiert und durch Antippen übernommen werden. Der Rücksprung zum vorhergehenden Schritt erfolgt mit der Taste 1, der Rücksprung zur Grundanzeige mit der Taste oder automatisch nach ca. 60 Sekunden.

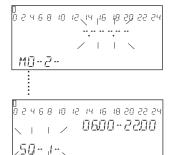


"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um den gewünschten Tag zu bestätigen

Die momentane eingestellte Startzeit für den Heizbetrieb wird im Anzeigefeld blinkend dargestellt







Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Startzeit für

"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um die Startzeit zu bestätigen Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den Zeitpunkt für das Ende des Heizbetrieb für den angezeigten Wochentag einstellen

Der Wochentag wird blinkend angezeigt. Nun kann durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" eine zweite Heizzeit (Mo - 2) für diesen Tag eingegeben werden

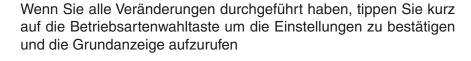
oder

den Heizbetrieb einstellen

direkt zum Dienstag weitergedreht werden, um hier die gewünschte Heizzeit einzugeben.

Anstatt jeden Tag einzeln einzugeben kann auch die Funktion "kopieren" verwendet werden - siehe Seite 18

Mit dieser Funktion lassen sich die Schaltzeiten eines beliebigen Wochentages auf andere Tage (Mo-So) oder auf die ganze Woche (1-7) oder Gruppen wie Werktage (1-5) bzw. Wochenende (6-7) kopieren





Falls P1 im Anzeigefeld erscheint, sind weitere Standardheizzeitenprogramme bereits freigeschaltet. Falls nicht, können P2 und P3 durch den Heizungsfachmann freigeschaltet werden.

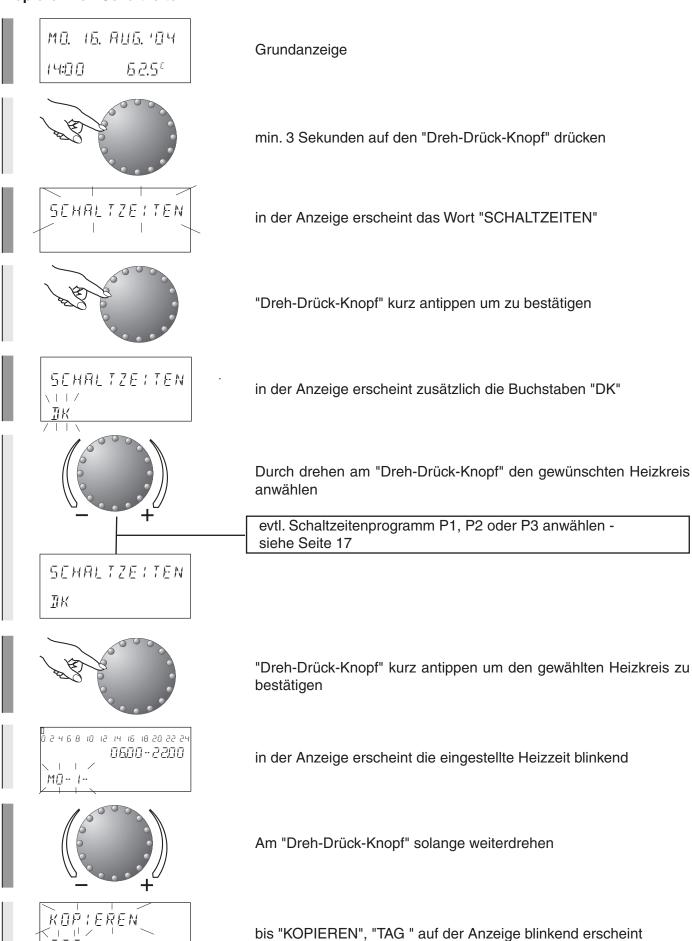
Werkseinstellung: Schaltzeitenprogramm P2

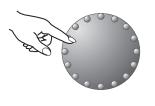
Kreis	Tag	Heizbetrieb von
Heizkreis (DK)	Mo-Do Fr Sa-So	06.00-08.00 16.00-22.00 06.00-08.00 13.00-22.00 07.00-23.00
Warmwasserkreis (WW)	Mo-Do Fr Sa-So	05.00-08.00 15.30-22.00 05.00-08.00 12.30-22.00 06.00-23.00

Werkseinstellung: Schaltzeitenprogramm P3

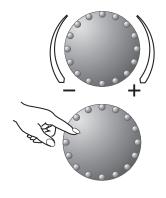
Kreis	Tag	Heizbetrieb von
Heizkreis (DK)	Mo-Fr Sa-So	07.00-18.00 reduziert
Warmwasserkreis (WW)	Mo-Fr Sa-So	06.00-18.00 reduziert

Kopieren von Schaltzeiten



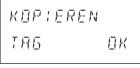




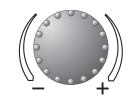


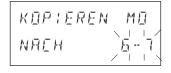
KOP:EREN	MI
NAEH	1-5













"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um die gewählte Einstellung zu bestätigen

Ändern - Ausstieg:

Jeder blinkende Einstellwert kann mit dem Drehknopf bei Bedarf korrigiert und durch Antippen übernommen werden. Der Rücksprung zum vorhergehenden Schritt erfolgt mit der Taste, der Rücksprung zur Grundanzeige mit der Taste oder automatisch nach ca. 60 Sekunden.

Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den Tag anwählen von dem die eingestellte Heizzeit kopiert werden soll.

Hinweis: 3. Heizzyklus wird übersprungen, wenn im 2. Heizzyklus keine Schaltzeiten enthalten sind

"Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um den gewünschten Tag zu bestätigen

Zieltag(e) wählen: Wochentage (MO...SO), ganze Woche (1-7) Nur Werktage (1-5), nur Wochenende (6-7)

"Dreh-Drück-Knopf" antippen um zu bestätigen

Bestätigung - der Tag (die Tage) wurden kopiert

Kopierbereich für den nächsten Kopiervorgang erscheint blinkend

Durch drehen am Dreh-Drück-Knopf Kopierbereich für den nächsten festlegen

Kopierbereich erscheint wieder blinkend.

Sofern weitere Kopien erforderlich sind, nach gleichem Schema kopieren.

Wenn Sie alle Veränderungen durchgeführt haben tippen Sie kurz auf die Betriebsartenwahltaste um die Einstellungen zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

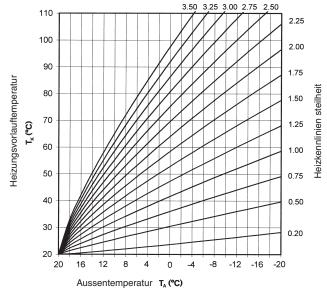
Heizkurve (Heizkennlinie)

Die Heizkurve wird normalerweise bei der Inbetriebnahme der Heizungsanlage durch den Installateur voreingestellt. Die Heizkurve sollte nur in kleinen Schritten und in grösseren zeitlichen Abständen verändert

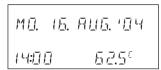
werden.

Empfohlene Einstellung

Fussbodenheizung: 0,3...1,0 Radiatorenheizung: 1,2...2,0 Konvektorheizung: 1,5...2,0



Die Heizkennliniensteilheit beschreibt allgemein das Verhältnis von Vorlauftemperaturveränderungen zu Aussentemperaturveränderungen.



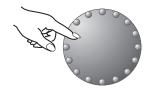
Grundanzeige



auf "Heizkurven-Taste" drücken



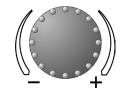
"Heizkurven" - Anzeige erscheint "DK" blinkt



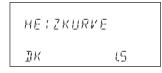
bestätigen



In der Anzeige erscheint die Heizkennliniensteilheit blinkend



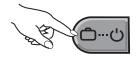
Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Heizkennliniensteilheit anwählen



In der Anzeige erscheint die gewählte Heizkennliniensteilheit

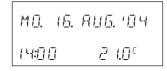


bestätigen durch antippen

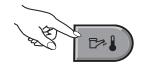


Wenn Sie die Veränderung durchgeführt haben, tippen Sie kurz auf die Betriebsartenwahltaste um die Einstellungen zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

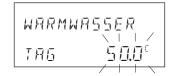
Warmwassertemperatur einstellen



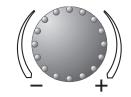
Grundanzeige



Taste "gewünschte Warmwassertemperatur" kurz drücken

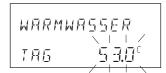


In der Anzeige erscheint die momentan eingestellte Warmwassertemperatur blinkend

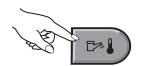


Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Warmwassertemperatur einstellen

- Einstellbereich 10(40).....65°C (Werkseinstellung 50°C)



In der Anzeige erscheint die gewählte Warmwassertemperatur

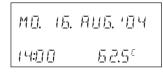


Taste "gewünschte Warmwassertemperatur" kurz drücken um die eingestellte Temperatur zu bestätigen

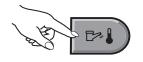
Manuelle Warmwassernachladung

Ausserhalb der Warmwasser-Betriebsbereitschaftszeiten kann der Wassererwärmer innerhalb der gewählten Einstellbereiches manuell nachgeladen werden.

Der Wassererwärmer wird entsprechend der gewünschten Warmwassertemperatur einmalig nachgeladen. Bei allen anderen Einstellungen wird die Nachladung von der eingestellten Zeit begrenzt.



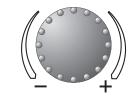
Grundanzeige



3 Sekunden lang auf den Warmwassertemperatur-Knopf drücken



WW-Nachladezeit erscheint auf Anzeige; Minutenanzeige blinkt

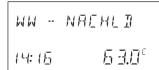


gewünschte Nachladezeit durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" einstellen

Einstellbereich: 0....240 min

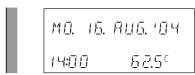


durch antippen bestätigen



Bis zum Abschluss der Nachladung wird auf der Anzeige auf die aktive Nachladung hingewiesen

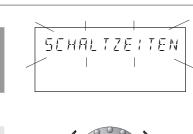
Warmwasser-Spartemperatur (Abgesenkte Temperatur)



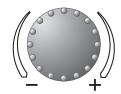
Grundanzeige



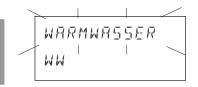
Den "Dreh-Drück-Knopf" 3 Sekunden lang gedrückt halten



auf der Anzeige erscheint "Schaltzeiten"



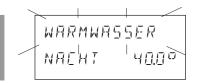
am "Dreh-Drück-Knopf" weiterdrehen



bis "Warmwasser" auf der Anzeige blinkend erscheint



durch antippen bestätigen



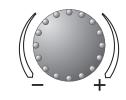
auf der Anzeige blinkt "Warmwasser" Die angezeigte Temperatur bestimmt die Höhe der gewünschten Warmwassertemperatur ausserhalb der Warmwasser-Betriebsbereitschaft



durch antippen bestätigen



es blinkt die Warmwassertemperatur für die Nacht



durch drehen die gewünschte Temperatur einstellen und dann durch antippen bestätigen



Wenn Sie alle Veränderungen durch geführt haben tippen Sie kurz auf die Betriebsartenwahltaste um die Einstellungen zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

Weitere Einstellungen Uhr einstellen

M <u>∏</u> .	15.	R U 5.	' <u> </u> 4
[- [:]-[:]	7	53	.5°
		1111	!

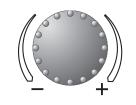
Grundanzeige



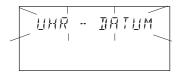
3 Sekunden lang auf den "Dreh-Drück-Knopf" drücken



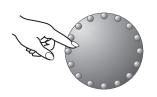
"Schaltzeiten" erscheint auf der Anzeige



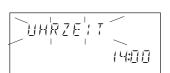
am "Dreh-Drück-Knopf" drehen



bis "Uhr-Datum" auf der Anzeige erscheint



bestätigen durch antippen



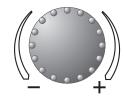
"Uhrzeit" blinkt auf



bestätigen durch antippen



"Zeit" blinkt auf

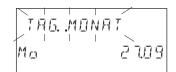


Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Zeit einstellen und dann durch antippen bestätigen Durch drehen am Dreh-Drück-Knopfes können weitere Einstellungen vornehmen

Datum einstellen

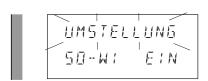


"Jahr" erscheint - bestätigen Jahreszahl durch drehen ändern - bestätigen



"Tag...Monat" erscheint blinkend - bestätigen Tag...Monat durch drehen ändern - bestätigen

Umstellung Sommerzeit / Winterzeit



"Umstellung" erscheint blinkend - bestätigen SO-WI EIN oder AUS durch drehen ändern-bestätigen



Wenn Sie alle Veränderungen durch geführt haben tippen Sie kurz auf die Betriebsartenwahltaste um die Einstellungen zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

Sprache einstellen

Schon beim 1. Einschalten des Reglersystems werden Sie nach der gewünschten Sprache gefragt. Eine Umstellung ist aber auch während des Betriebes möglich.



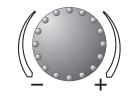
Grundanzeige



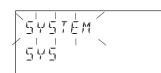
Den "Dreh-Drück-Knopf" 3 Sekunden lang gedrückt halten



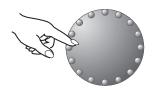
Auf der Anzeige erscheint "Schaltzeiten"



am "Dreh-Drück-Knopf" drehen



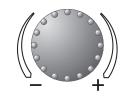
bis zu "System" auf der Anzeige erscheint



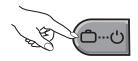
Durch antippen bestätigen



auf der Anzeige erscheint "Sprachwahl". Die Abkürzungen für die Sprache erscheinen blinkend D.....Deutsch / GB...Englisch I......Italienisch / F...Französisch



Durch drehen die gewünschte Sprache auswählen und durch antippen bestätigen



Wenn Sie alle Veränderungen durch geführt haben tippen Sie kurz auf die Betriebsartenwahltaste um die Einstellungen zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

Rückladen des Schaltzeiten-Standardprogrammes - Löschen des eigenen Programmes

	Mit dieser Funktion können Sie wieder alle vom Werk voreingestellten Werte einstellen.
Mā. 16. AUG. 184 14:88 62:51	Grundanzeige
A TO SERVICE OF THE PROPERTY O	den "Dreh-Drück-Knopf" 3 Sekunden lang gedrückt halten
SCHALTZEITEN	"SCHALTZEITEN" erscheint blinkend
A TO SERVICE OF THE PROPERTY O	bestätigen durch antippen
SCHALIZE: TEN	in der Anzeige erscheint zusätzlich die Buchstaben "DK"
_ +	weiterdrehen bis "STANDARDZEITEN" erscheint
STANIARIZEIT	"STANDARDZEITEN" erscheint blinkend
The state of the s	bestätigen durch antippen
STANDARDZE:T	In der Anzeige erscheint zusätzlich die Buchstaben "DK" Am "Dreh-Drück-Knopf" den gewünschten Heizkreis anwählen



bestätigen durch antippen

RUECKSETZEN IK

"RÜCKSETZEN" erscheint in der Anzeige



den "Dreh-Drück-Knopf" 3 Sekunden lang gedrückt halten



"RÜCKSETZEN" OK erscheint als Bestätigung in der Anzeige



Wenn Sie alle Veränderungen durch geführt haben tippen Sie kurz auf die Betriebsartenwahltaste um die Einstellungen zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

Störmeldungen

VORLAUF

ERROR 12-0

Bsp. für Fühlerstörmeldungen (Kurzschluss oder Unterbrechung) Fehlercode 10...20 mit Index 0 oder 1

WRERMEER 25

ERROR 30-2

Bsp. für Wärmeerzeuger-Störmeldungen (Schaltzustand)
Fehlercode 30....40 mit Index 2...5

WARMWASSER

ERROR 30-2

Bsp. für logische Störmeldungen (Regelfunktionen) Fehlercode 50....60 mit Index 2.....4

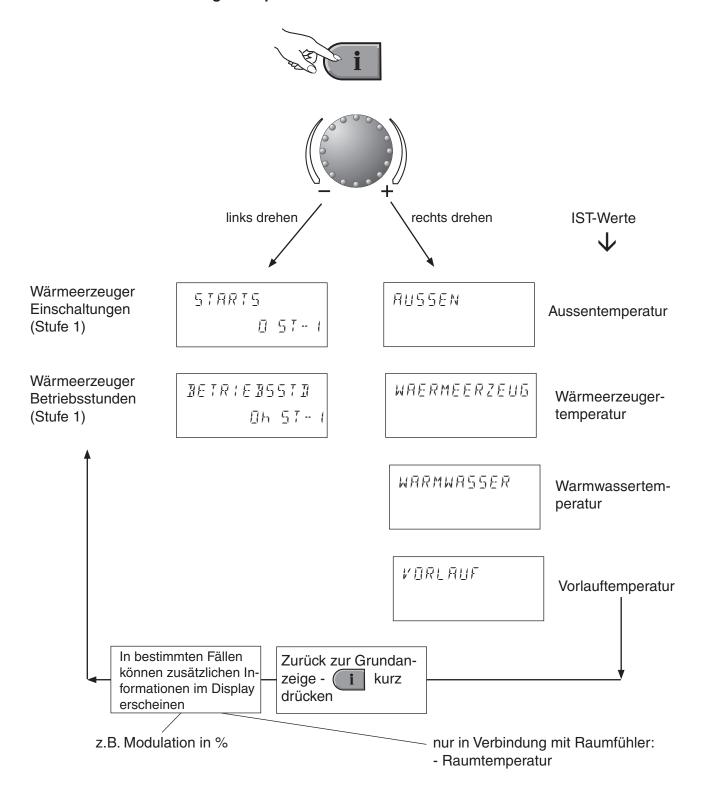
IRTENBUS

ERROR 70-1

Bsp. für Datenbusstörmeldungen (Adressenfehler Datenbus) Fehlercode 70 mit Index 0 oder 1

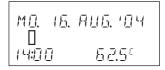
Das Regelgerät beeinhaltet eine umfangreiche Störmeldelogik, die je nach Geräteausführung die Art der Störung über einen entsprechenden Fehlercode anzeigt.

Anlageninformationen Informationstaste für Anlagentemperaturen und Heizkreisinformationen

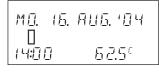


Sämtliche angezeigten Temperaturwerte stellen die momentanen Werte dar. Durch gedrückthalten des Dreh-Drück-Knopfes wird der jeweilige Sollwert angezeigt.

Sonderanzeigen



Eiskristallsymbol: Anlagen-Frostschutz aktiv



Sonnenschirmsymbol: Sommerabschaltung aktiv (Heizung ausgeschaltet, Warmwasser nach Programm)

Schweiz

Hoval Herzog AG General-Wille-Strasse 201 CH-8706 Feldmeilen Telefon 044 925 61 11 Telefax 044 923 11 39 24 h Service: Telefon 0848 848 464 www.hoval.ch info@hoval.ch

Basel

Schneckelerstr. 9, 4414 Füllinsdorf Tel. 0848 640 640, Fax 0848 640 641 kc.basel@hoval.ch

Zürich

Postfach, 8706 Feldmeilen Tel. 0848 811 930, Fax 0848 811 931 kc.zuerich@hoval.ch

Ostschweiz

Postfach, 8706 Feldmeilen Tel. 0848 811 920, Fax 0848 811 921 kc.ostschweiz@hoval.ch

Electro-Oil

Siewerdtstrasse 95, 8050 Zürich Tel. 044 315 60 20, Fax 044 315 60 29 info@electro-oil.ch

Suisse romande

Postfach, 1023 Crissier 1 Tel. 0848 848 363, Fax 0848 848 767 crissier@hoval.ch

Bern

Aemmenmattstr. 43, 3123 Belp Tel. 031 818 66 30, Fax 031 818 66 31 kc.bern@hoval.ch

Zentralschweiz

Postfach, 8706 Feldmeilen Tel. 0848 811 940, Fax 0848 811 941 kc.zent.schweiz@hoval.ch

Vaduz

Austrasse 70, FL-9490 Vaduz Tel. +423 399 28 00, Fax +423 399 28 01 kc.vaduz@hoval.ch

Ticino

Via Cantonale 34A, 6928 Manno Tel. 0848 848 969, Fax 091 610 43 61 manno@hoval.ch

Lüftungs- und Systemtechnik

Postfach, 8706 Feldmeilen Tel. 0848 811 950, Fax 0848 811 951 kc.systemtechnik@hoval.ch

Österreich

Hoval Gesellschaft mbH
Hovalstrasse 11
A-4614 Marchtrenk
Telefon 07243 550-0
Telefax 07243 550-15
Telefon Verkauf 07243 550-300
Telefax 07243 550-16
Kundendienststelle 07243 550-400
Telefax 07243 550-17
www.hoval.at
kc.marchtrenk@hoval.at

Wien

1220 Wien, Percostrasse 26 Telefon 01 278 06 63 Telefax 01 278 06 74-29 kc.wien@hoval.at

Innsbruck

6020 Innsbruck, Etrichgasse 34/1 Telefon 0512 36 40 50 Telefax 0512 36 40 50-25 kc.innsbruck@hoval.at

Hohenems

6845 Hohenems, Franz-Michael-Felder-Strasse 6 Telefon 05576 774 99 Telefax 05576 774 99-96 kc.hohenems@hoval.at

Graz

8041 Graz, Messendorfer Strasse 6 Telefon 0316 47 25 36 Telefax 0316 47 20 50 kc.graz@hoval.at

Deutschland

Hoval (Deutschland) GmbH Karl-Hammerschmidt Strasse 45 D-85609 Aschheim-Dornach Telefon 089 92 20 97-0 Telefax 089 92 20 97-77 www.hoval.de info.de@hoval.com

Italien

Hoval Italia S.r.I. Via per Azzano San Paolo, 26/28 I-24050 Grassobbio (BG) Telefon +39 035 52 50 69 Telefax +39 035 52 58 58 www.hoval.it info@hoval.it

Filiale di Bolzano

L. Adige sinistro, 12 C. Firmiano I-39100 Bolzano Telefon +39 0471 63 11 94 Telefax +39 0471 63 13 42 info@hoval.bz.it

Filiale di Pordenone

Centro Commerciale Settore "A" N° 26 Località Villanova I-33170 Pordenone Telefon +39 0434 57 05 52 Telefax +39 0434 57 30 49 hovalitalia.pn@carival.it



Verantwortung für Energie und Umwelt